

## Wortschatz - Kleidung und Farben

Die Schwierigkeit bei der Einführung der Begriffe für Farben und Kleidung zu einem frühen Zeitpunkt des Sprachlernprozesses besteht darin, dass man die zahlreichen Begriffe üben muss, ohne deklinierte Adjektive im Satz zu verwenden. Die Adjektivdeklination ist noch zu kompliziert. Sätze vom Typ „Die Hose ist blau“ und Satzteile vom Typ „die Hose in Blau“ sind syntaktisch möglich, sollten aber vorwiegend **mündlich** geübt werden, um die Lerner mit der unterschiedlichen Schreibweise (Groß- und Kleinschreibung) von „blau“ und „in Blau“ nicht zu verwirren. Deshalb werden im Folgenden einige spielerische Transferübungen vorgeschlagen, die sich zum Üben des Wortschatzes eignen.

### 1. Wie ist die Jacke von X?

Ein Lerner muss eine Frage formulieren, z.B. „Wie ist die Jacke von X?“. Als Hilfsmittel kann man eine Wortkarte mit einem großen Fragezeichen einsetzen. Für eine korrekte Frage gibt es einen Punkt. Dann muss der Lerner einen anderen Lerner im Kurs aufrufen, der entweder nur die Farbe nennen – z.B. „blau“ – oder einen Satz vom Typ „Die Jacke von X ist blau“ sagen muss. Auch dafür gibt es einen Punkt. Der Lehrer führt die Übung ein, dann reden nur noch die Lerner, während der Lehrer nur Punkte zählt. Die Übung lässt sich sowohl im Plenum als auch in Gruppen machen; dann muss allerdings in jeder Gruppe ein Lerner die Punkte zählen.

### 2. Personenraten

Ein Lerner beschreibt die Kleidung einer anwesenden Person, z.B.: „Der Rock ist rot, der Pullover ist weiß, die Schuhe sind schwarz, der Schal ist bunt...“. Die anderen müssen die Person raten. Hier lassen sich je nach Situation viele Differenzierungen im Wortschatz erarbeiten.

### 3. Ich sehe was, was du nicht siehst ...

Bei diesem Ratespiel sagt zuerst der Lehrer, dann je ein Lerner den Einführungssatz „Ich sehe was, was du nicht siehst, und das ist grün (blau, silber, hellrot usw.)“. Er muss sich vorher einen konkreten Gegenstand überlegen, der grün (blau, silber, hellrot usw.) ist und der bei genauem Hinschauen von allen wirklich gesehen werden kann, also z.B. das grüne T-Shirt von Lerner X, die grüne Tafel, die grünen Blätter vor dem Fenster oder der grüne Ohrring von Lerner Y. Dann raten alle, und wer den Gegenstand richtig benennt, den sich der Fragende überlegt hat, darf als Nächster fragen. Das Spiel lässt sich im Plenum, aber auch sehr gut in Kleingruppen spielen.

#### 4. Volkslied

Gruppen, die gerne singen, könnten auch das Volks- und Kinderlied „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider“ lernen, wobei das Netteste das „Umdichten“ und Erfinden von neuen Strophen ist: \*

#### Grün, ja grün sind alle meine Kleider

The image shows a musical score for the song 'Grün, ja grün sind alle meine Kleider'. It consists of two staves of music in G major and 2/4 time. The first staff contains the first line of the melody with lyrics: 'Grün, ja grün sind alle meine Kleider, grün, ja grün ist alles was ich hab;'. The second staff contains the second line of the melody with lyrics: 'da-rum lieb ich alles was so grün ist, weil mein Schatz ein Jä-ger ist.' Chords G, D7, and triplets are indicated above the notes.

ursprünglicher Liedtext:

Grün, grün, grün sind alle meine Kleider  
Grün, grün, grün ist alles was ich habe  
darum lieb ich, alles was so grün ist,  
weil mein Schatz ein Jäger, Jäger ist.

#### Variationen:

Schwarz:	<i>Schornsteinfeger</i>
weiß:	<i>Bäcker</i>
blau/grün/grau:	<i>Bus- (Tram(bahn)/Straßenbahn-, Eisenbahn-) Schaffner, Polizist oder Bordsteward / Flugbegleiter (je nach Uniform)</i>
orange:	<i>Müllmann (in Berlin/Deutschland)</i>

\* Mit freundlicher Genehmigung vom Musikverlag Georg Bratfisch GmbH, Kulmbach, aus „Kinder flöten“.